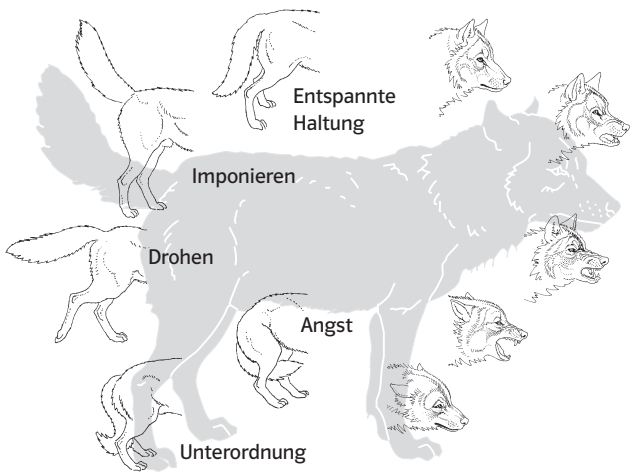


Aufgabenlösungen

- 1 ○ Wölfe gehen oft als Gruppe auf die Jagd, z. B. bei größeren Beutetieren. Zuerst schleichen sie sich an ihre Beute heran. Dann hetzen sie das Beutetier, bis es vor Erschöpfung nicht mehr fliehen kann oder sich zum Kampf stellt. [F11]
- 2 ○ In Gehegen von Tierparks werden meist Wölfe unterschiedlicher Herkunft oder Familiengruppen zusammengesperrt und gezüchtet. Die natürliche Abwanderung mit Erreichen der Geschlechtsreife ist im Gehege unmöglich. Daher sind bei in Gefangenschaft gehaltenen Rudeln Auseinandersetzungen viel häufiger als in freier Wildbahn. Nur so kann eine klare Rangordnung hergestellt werden. [K4, K5, F11]
- 3 ● Gemeinsame Jagd, Verteidigung von Beute und Revier gegen andere Raubtiere, Gemeinsame Aufzucht der Jungtiere → die Jungtiere müssen nicht (wie z. B. bei den meisten Katzen) alleine gelassen werden, wenn die Eltern jagen. [K4, K5, F11]

4 ●



[E2, F11]

- 5 ● Dies sind die besonders verletzlichen Stellen des Tieres. Es bietet seinem Gegner den tödlichen Biss an, was bei diesem die Angriffslust hemmt. [K4, K5, F11]
- 6 ● Unterschiede: Die Anzahl der Zähne (Mensch: meist 24, bei Kindern der 5. Jahrgangsstufe 28, bei Erwachsenen bis 32/ Wolf: 42).
Die Form der Zähne: beim Wolf sind alle zackiger, die Eckzähne länger, die Schneidezähne viel kleiner.
Der Biss (Wolf: Scherengebiss).
Gemeinsamkeiten: Die Zahntypen – auch der Mensch hat Schneide-, Eck- und Backenzähne. [E3, F11]